

Einladung
zu einer Vorlesung über
Risikomanagement im Versicherungswesen
Wert- und risikoorientierte Unternehmenssteuerung
mit besonderer Berücksichtigung von Solvency II

von 27. April 2011 bis 30. April 2011
an der Universität Salzburg

Vortragende: Univ.-Prof. Dipl.-Kfm. Dr. Heinrich Schradin
Ordinarius für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Risikomanagement
und Versicherungslehre an der Universität zu Köln
Gastprofessor an der Universität Salzburg

Dr. Peter Braumüller
Vorsitzender des Exekutivausschusses der Internationalen Vereinigung
der Versicherungsaufsichtsbehörden (IAIS)
Leiter des Bereichs Versicherungs- und Pensionskassenaufsicht
der Österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA)
Aktuar (AVÖ)
Gastprofessor an der Universität Salzburg

Dipl.-Math. Dr. Johann Kronthaler
Aktuarielle Analyse und Modelle
Österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA)

Dipl.-Ing. Dr. Dominique Wagner
Aktuarielle Analyse und Modelle
Österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA)

Termine: Mittwoch, 27. April, 9.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 28. April, 9.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 29. April, 9.00 – 17.30 Uhr
Samstag, 30. April, 9.00 – 12.30 Uhr

Bitte wenden.

Inhalt: Die Vorlesung vermittelt jene Kenntnisse der Theorie und Praxis eines modernen Risikomanagements für Versicherungsunternehmen, die nach den neuen, im Rahmen der Generalversammlung 2009 beschlossenen Richtlinien der Aktuarvereinigung Österreichs (<http://www.sias.at/avoe>) Voraussetzung für die Anerkennung als Aktuar sind und den Anforderungen der Deutschen Aktuarvereinigung entsprechen (<http://www.sias.at/dav>). Die Vorlesung eignet sich auch zur Erfüllung der Anforderungen der österreichischen Finanzmarktaufsicht für die Bestellung zum verantwortlichen Aktuar oder dessen Stellvertreter gemäß § 24 VAG. Als Weiterbildungsveranstaltung (CPD) ist die Vorlesung im Umfang von 21 Stunden anrechenbar.

Ausgehend von den Grundprinzipien des Risikomanagementprozesses werden Methoden, Strategien und Instrumente systematisch entwickelt und diskutiert. Auf die aktuelle Entwicklung der rechtlichen Rahmenbedingungen im Bereich der Versicherungsaufsicht (Solvency II) wird vertieft eingegangen. Nach einer Darstellung von internen Modellen zur Bestimmung einer risikoadäquaten Kapitalausstattung wird der Übergang von einer Risikoorientierung des Managements zur wertorientierten Unternehmenssteuerung vollzogen. Dabei werden praktisch relevante Lösungen zur Gesamtkapitalallokation sowie zur segmentbezogenen Kapitalkosten- und Wertbeitragsermittlung entwickelt.

Die Teilnahme steht allen Personen offen, die sich Kenntnisse über das Risikomanagement im Versicherungswesen verschaffen wollen. Die Einladung zur Teilnahme richtet sich ausdrücklich auch an erfahrene Praktiker. Das detaillierte Programm der Vorlesung finden Sie auf den folgenden beiden Seiten.

Kostenbeitrag: €498 ohne Hotelunterkunft, €858 mit Unterkunft von Dienstag bis Samstag (4 Nächtigungen) im Parkhotel Castellani einschließlich Frühstücksbuffet. Die Mittagessen und die Kaffeepausen sind für alle Teilnehmer inbegriffen.

Auskünfte: Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Sarah Lederer per E-Mail (sarah.lederer@sbg.ac.at). Bitte fügen Sie Ihre Telefonnummer hinzu. Ihre Fragen werden so bald wie möglich beantwortet.

Anmeldung: Bitte schicken Sie das beiliegende Anmeldeformular per Post oder per E-Mail (sarah.lederer@sbg.ac.at), oder faxen Sie es an 0662-8044-155, und überweisen Sie bitte den Kostenbeitrag bis 11. März 2011 auf das Konto 12021 lautend auf „Salzburg Institute of Actuarial Studies (SIAS)“ bei der Salzburger Sparkasse (BLZ 20404). Nach diesem Stichtag ist eine Anmeldung mit Hotelunterkunft nur auf Anfrage möglich. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die keine Hotelunterkunft benötigen, können Anmeldung und Überweisung bis 31. März 2011 erfolgen.

Ort: Naturwissenschaftliche Fakultät, Hörsaal 401
5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 34

Bei Bedarf (Anwesenheit nicht deutschsprachiger Teilnehmerinnen oder Teilnehmer) wird die Vorlesung in englischer Sprache gehalten.

Programm

- Block 1 jeweils 9.00 – 10.30 Uhr
- Block 2 jeweils 11.00 – 12.30 Uhr
- Block 3 jeweils 14.00 – 15.30 Uhr
- Block 4 jeweils 16.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch, 27. April 2011

- 1 Grundlagen des Risikomanagements** (*H. Schradin*)
 - a. Risikowahrnehmung
 - b. Risikobegriff
 - c. Risikomanagementprozess als Regelkreis
 - d. Wert- und Risikoorientierung des Managements

- 2 Risikoidentifikation** (*H. Schradin*)
 - a. Risiko: Ursache und Wirkungen
 - b. Instrumente und Techniken
 - c. Risikoarten im Überblick

- 3 Risikomessung** (*H. Schradin*)
 - a. Qualitative Methoden
 - b. Quantitative Methoden
 - i. Symmetrische Risikomaße
 - ii. Asymmetrische Risikomaße

- 4 Risikomanagementstrategien** (*H. Schradin*)
 - a. Risikopolitisches Instrumentarium
 - i. Risikovermeidung und -begrenzung
 - ii. Risikofinanzierung
 - iii. Interner Risikoausgleich
 - b. Risikoausgleich bei unabhängigen Risiken
 - c. Risikoausgleich bei nicht-unabhängigen Risiken

Donnerstag, 28. April 2011

- 1 Rückversicherung** (*H. Schradin*)
 - a. Funktionen der Rückversicherung
 - b. Erscheinungsformen
 - c. Finite Rückversicherung
 - d. Alternativer Risikotransfer

- 2 Versicherungsaufsicht** (*J. Kronthaler und D. Wagner*)
 - a. Ziele der Versicherungsaufsicht
 - b. Aufsicht gemäß Solvency I
 - c. Einführung in Solvency II

- 3 **Solvency II, 1. Säule** (*J. Kronthaler und D. Wagner*)
 - a. Prinzipien der Bewertung
 - b. Anrechenbare Eigenmittel
 - c. Berechnung der Kapitalerfordernisse (SCR, MCR)

- 4 **Solvency II, 2. und 3. Säule** (*J. Kronthaler und D. Wagner*)
 - a. Interne Kontrolle und Risikomanagement
 - b. Aufsichtsrechtliche Standards
 - c. Veröffentlichung und Meldewesen

Freitag, 29. April 2011

- 1 **Solvency II, weitere Themen** (*J. Kronthaler und D. Wagner*)
 - a. Gruppenaufsicht
 - b. Interne Modelle
 - c. Quantitative Auswirkungsstudien

- 2 **Aufsichtsrechtliche Anforderungen an Risikomanagement und Solvabilität aus globaler Sicht** (*P. Braumüller*)
 - a. Grundsätze und Standards der IAIS
 - b. Empfehlungen der G20 und des Financial Stability Board
 - c. Systemrelevanz und Systemrisiko

- 3 **Risiko- und Wertorientierung des Managements** (*H. Schradin*)
 - a. Grundlagen der Unternehmensbewertung
 - i. Embedded Value
 - ii. Appraisal Value
 - iii. Economic Value Added
 - b. Modellierung der Zahlungsströme
 - c. Kapitalbedarf und Kapitalkosten

- 4 **Allokation des Risikokapitals** (*H. Schradin*)
 - a. Problematisierung
 - b. Methoden und Techniken
 - i. Statistische Ansätze
 - ii. Spieltheoretische Ansätze
 - iii. Lösungen der Unternehmenspraxis

Samstag, 30. April 2011

- 1 **Wertbeitragsermittlung** (*H. Schradin*)
 - a. Begründung des Kapitalkostensatzes
 - i. Finanzierungstheorie
 - ii. Lösungen der Unternehmenspraxis
 - b. Entscheidungsfindung

- 2 **Abschlussdiskussion / Prüfungsvorbereitung** (*H. Schradin*)